



DEUTSCHE BÖRSE
GROUP

Bilanzpressekonferenz

Reto Francioni, Vorsitzender des Vorstands
Thomas Eichelmann, Finanzvorstand

Frankfurt am Main, 20. Februar 2008

Neue Börse

Überblick über das Geschäftsjahr 2007

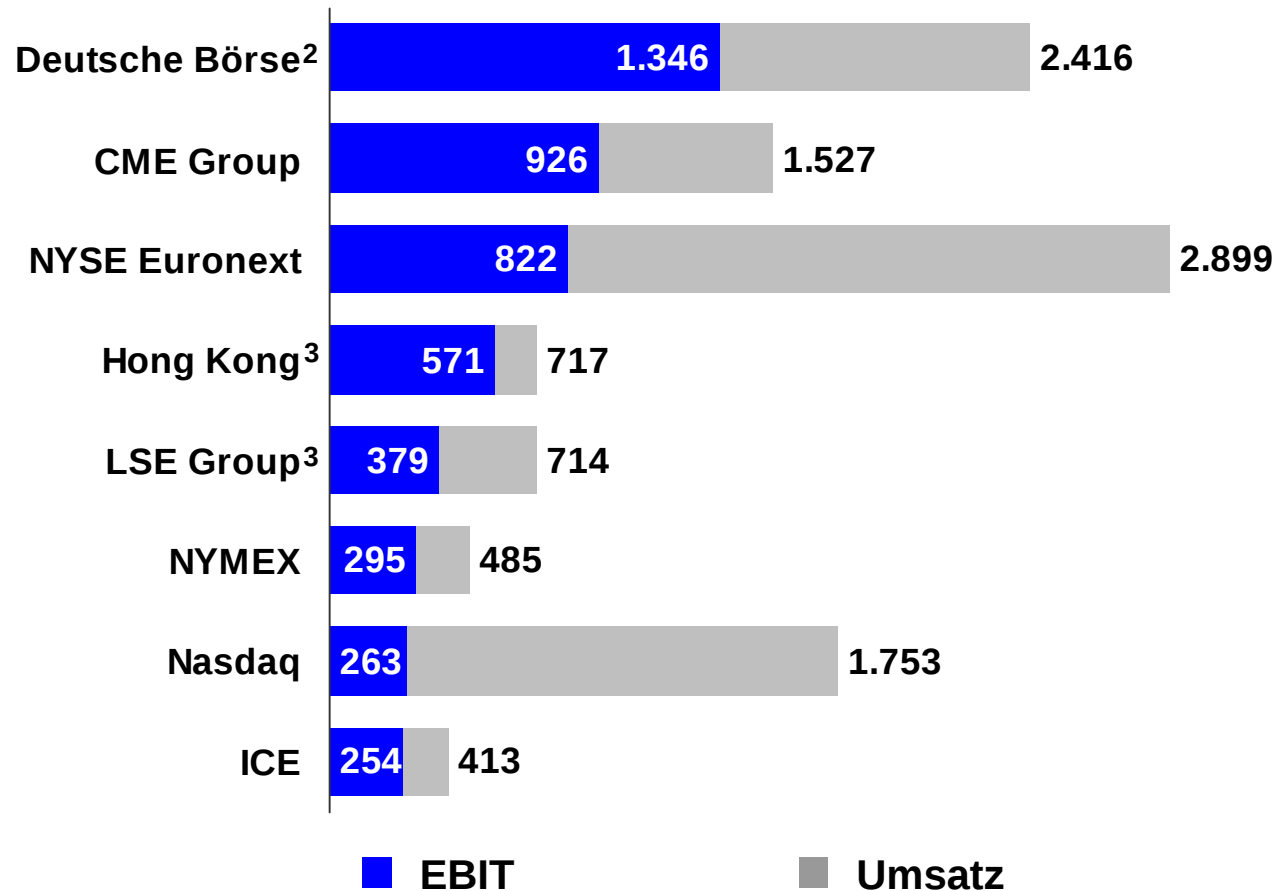


- n Bestes Ergebnis in der Unternehmensgeschichte:**
 - n Deutlich zweistelliges Umsatzwachstum in allen Segmenten**
 - n Anstieg des Ergebnisses je Aktie um 40 Prozent auf 4,70 €**
 - n Dividendenvorschlag 2,10 € (+24%)**
- n Aktie mit der besten Entwicklung in DAX und Dow Jones Euro Stoxx 50 (+95%)**
- n Aufnahme in den Dow Jones Euro Stoxx 50 Index im Oktober 2007**
- n Zusammenschluss von Eurex und ISE vollzogen**
- n Restrukturierungs- und Effizienzprogramm initiiert**

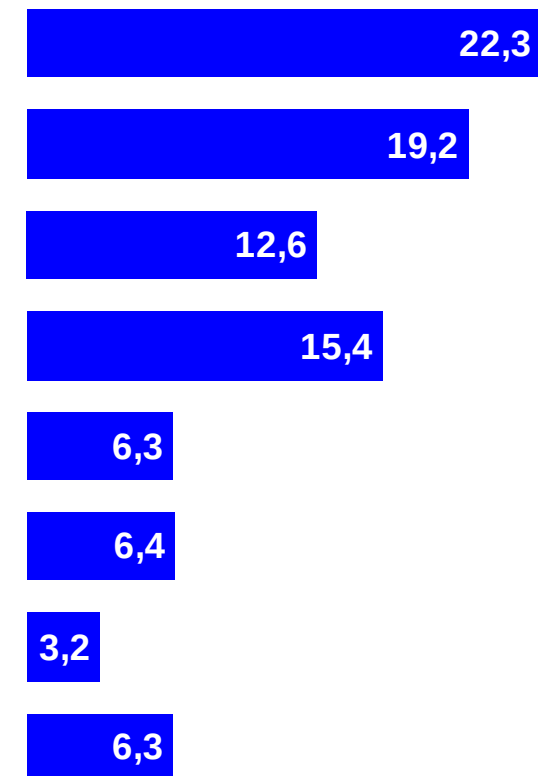
Deutsche Börse ist im globalen Börsensektor sehr gut positioniert



Umsatzerlöse und EBIT 2007 (in Mio. €)¹



Marktkapitalisierung (in Mrd. €)⁴

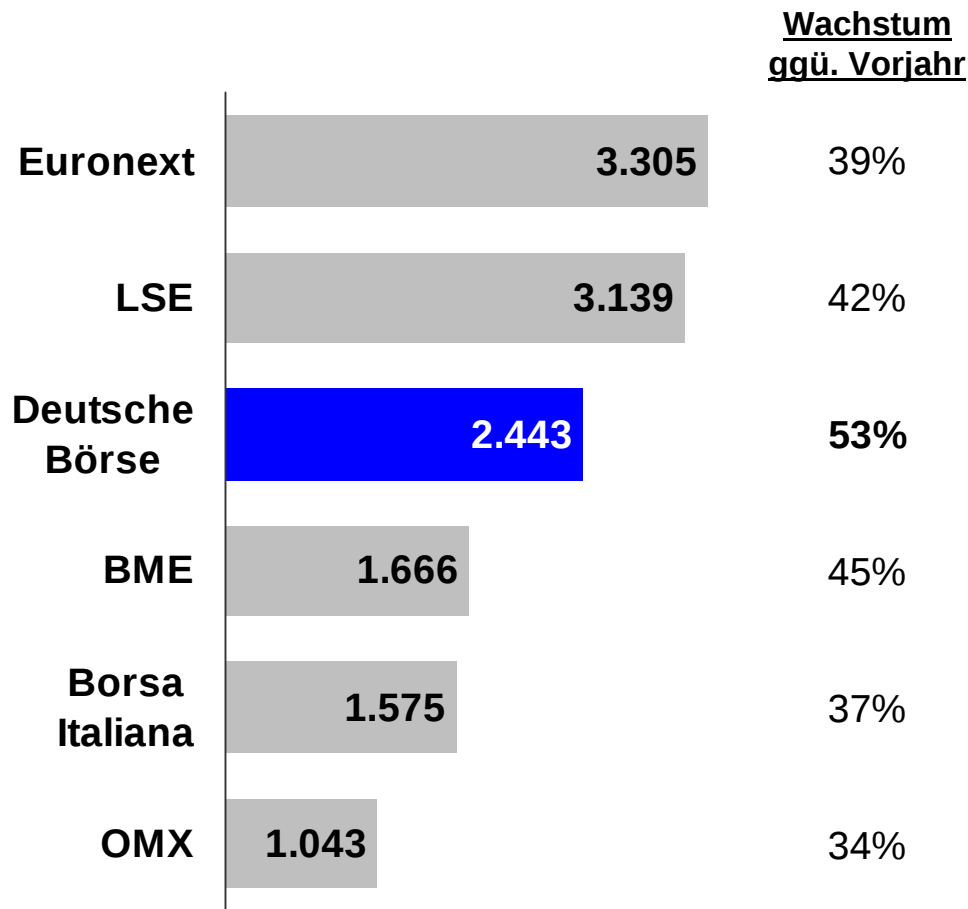


- 1) Quelle: Unternehmen, Reuters
- 2) Umsatz beinhaltet Nettozinserträge aus dem Bankgeschäft
- 3) Quelle: Reuters Analystenschätzungen
- 4) Quelle: Reuters; Stand 15. Februar 2008

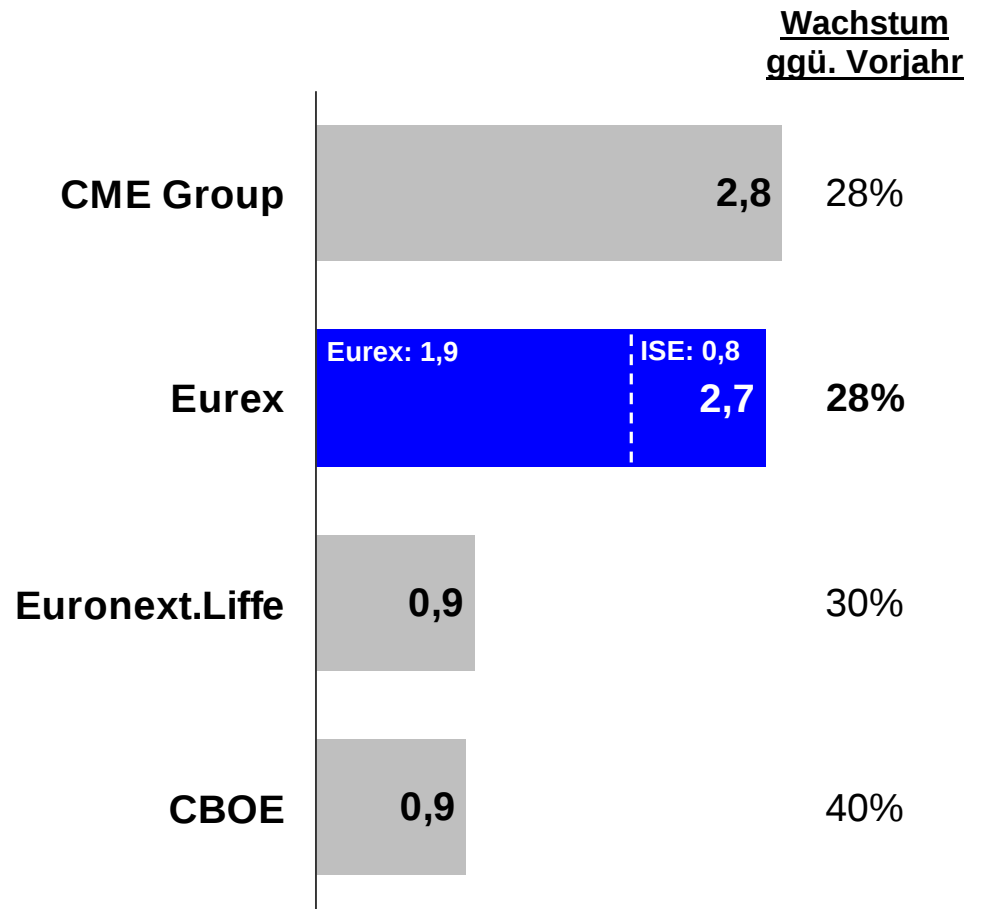
Höchste Wachstumsrate unter europäischen Kassa- märkten und transatlantischer Markt für Finanzderivate



Kassamarkt: Handelsvolumen 2007 (in Mrd. €)¹



Terminmarkt: Kontrakte 2007 (Mrd.)



1) Quelle: World Federation of Exchanges; Wert der gehandelten Aktien im elektronischen Orderbuch

Management Agenda – Fokus liegt auf organischem Wachstum, operativer Effizienz und Capital Management



Fokus auf Wachstumschancen

- n ISE Integration / gemeinsame Produktinitiativen
- n Förderung struktureller Wachstumstreiber in allen Geschäftsbereichen
- n Entwicklung neuer Produkte in bestehenden Anlageklassen
- n Nutzung vorhandener Stärken für Wachstum in neuen Anlageklassen



Überdurchschnittliche finanzielle Performance

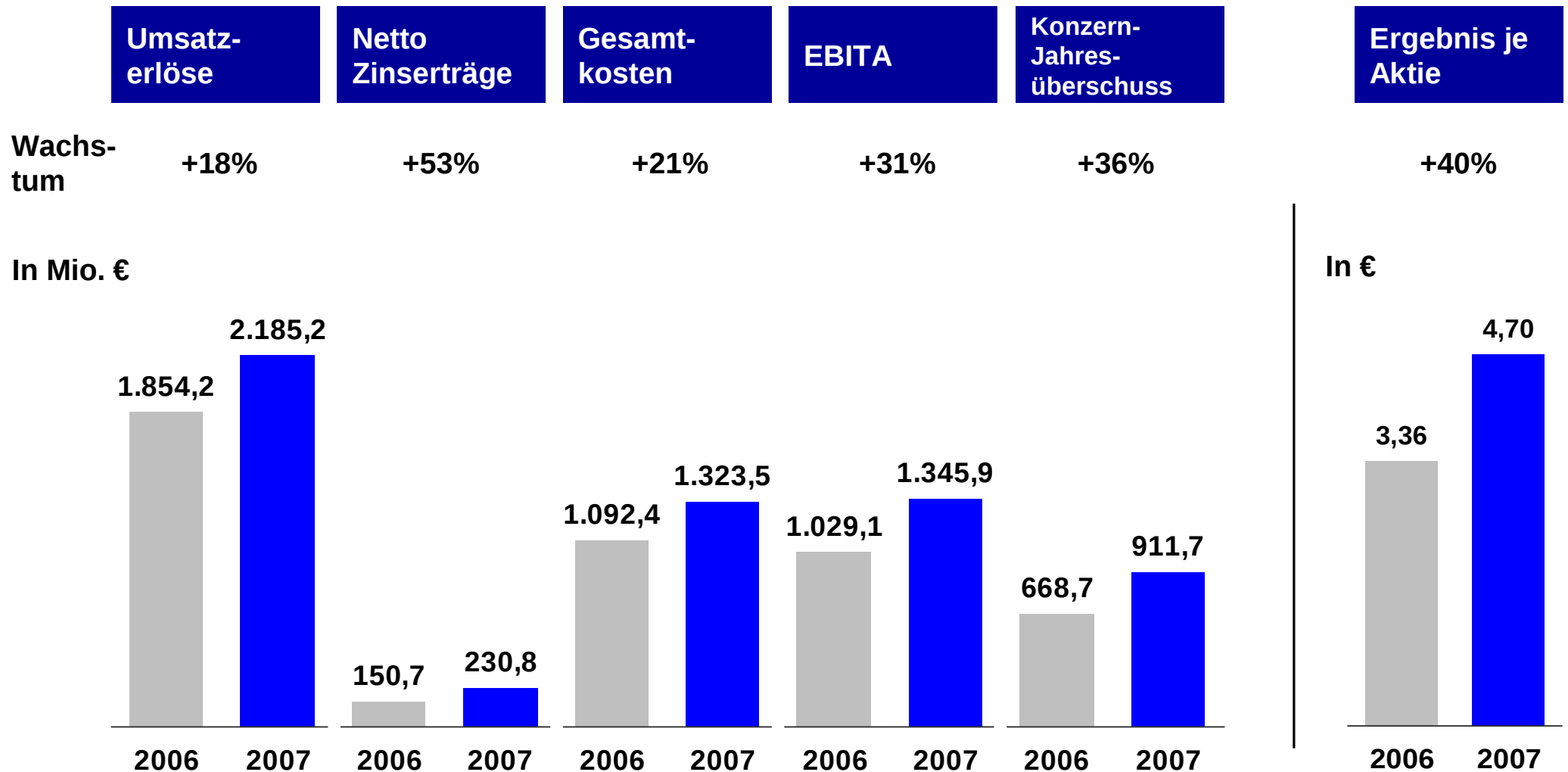
Erhöhung der operativen Effizienz

- n Skalierbarkeit der elektronischen Systeme
- n Effizienzen aus dem integrierten Geschäftsmodell
- n Restrukturierungs- und Effizienzprogramm
- n Verringerung der Steuerbelastung

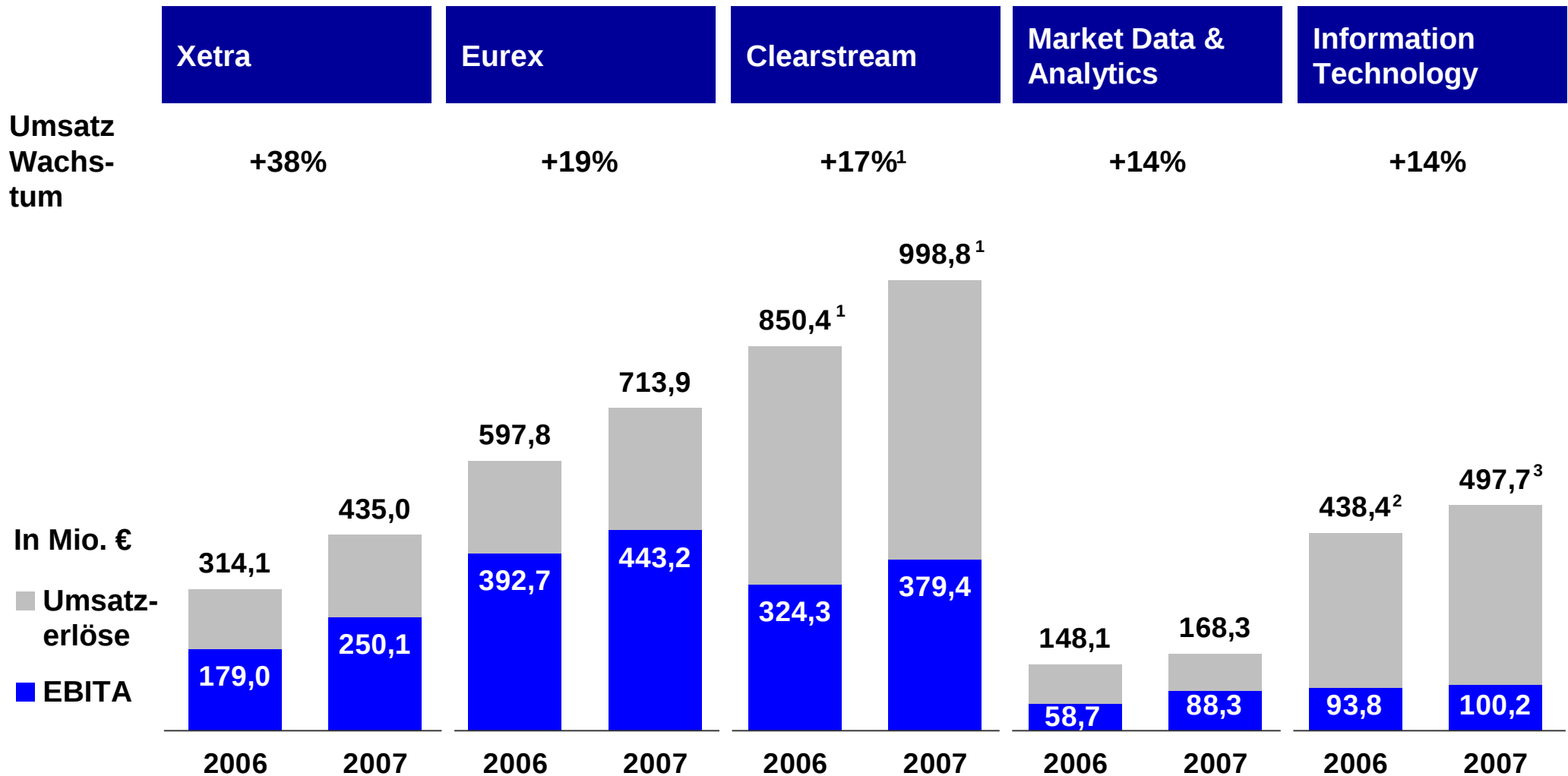
Capital Management Program

- n Fortsetzung der bisherigen Ausschüttungspraxis
- n Erhöhung der Finanzierungsflexibilität der Gruppe Deutsche Börse unter Beibehaltung des AA-Kreditratings von Clearstream

Ergebnis je Aktie steigt um 40 Prozent auf 4,70 € im Geschäftsjahr 2007



Deutlich zweistelliges Wachstum in allen Geschäftsbereichen im Geschäftsjahr 2007

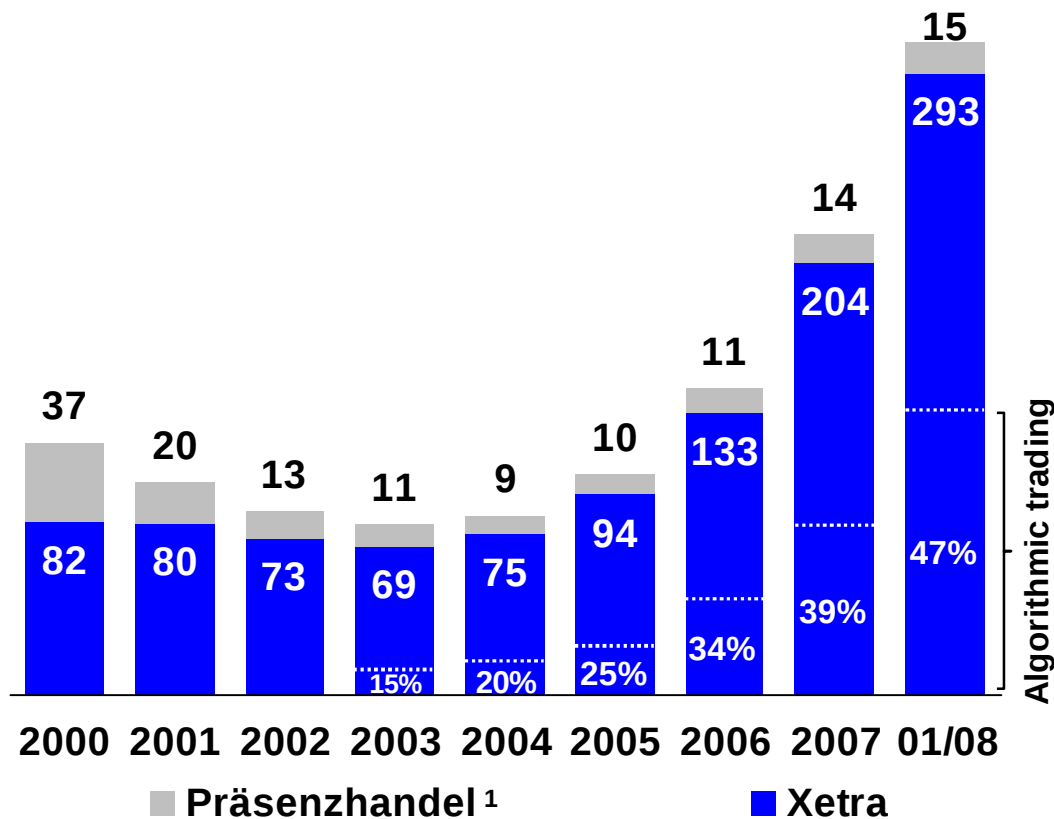


- 1) Umsatzerlöse + Nettozinserträge
 2) Davon externe Umsatzerlöse: 93.9 Mio. €
 3) Davon externe Umsatzerlöse: 99.8 Mio. €

Xetra – Der Anteil des Algorithmic Trading erreicht in 2007 durchschnittlich 39 Prozent



Monatliches Handelsvolumen (Ø; in € Mrd.)



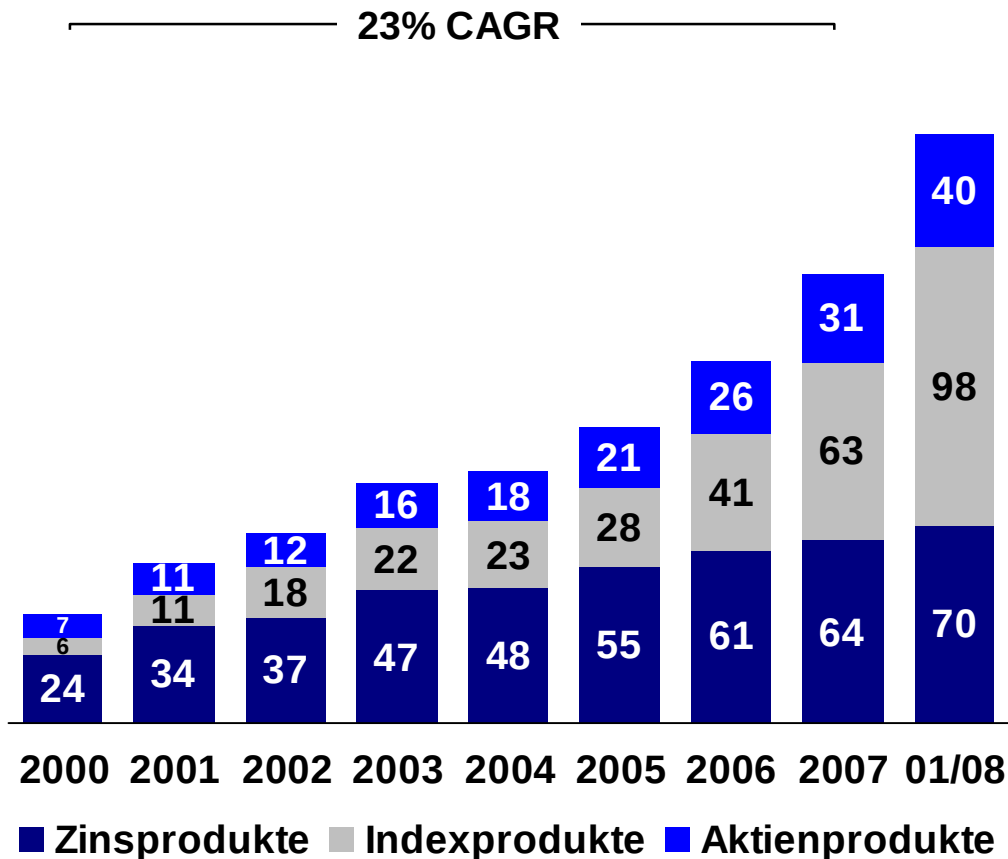
- n Finanzmarktumfeld seit August 2007 hat zu deutlichem Wachstum der Handelsaktivität auf Xetra geführt
- n Weiterer Anstieg der Aktivität im Januar um 44% gegenüber dem Vorjahr
- n Anteil des Algorithmic Trading auf Xetra erreicht im 4. Quartal 2007 41% des Handelsvolumens (42% in Q3/07, 39% in Q2/07, 33% in Q1/07) und im Januar 2008 einen neuen Höchststand von 47%

1) Inklusive Optionsscheine und Zertifikate

Eurex – Strukturelle Faktoren und erhöhte Volatilität führen zu Beschleunigung des Eurex Wachstums



Monatliches Kontraktvolumen (Ø; in Mio.)



Strukturelle Wachstumsfaktoren ...

- n Zunehmende Nutzung von „Algorithmic Trading“-Strategien durch Intermediäre und Investoren
- n Verstärkte Nutzung von Aktienderivaten durch traditionelle Investmentfonds (unterstützt durch UCITS III Regulierung in Europa)
- n Absicherungsbedarf von Finanzmarktrisiken

... überwiegen zyklische Wachstumsfaktoren

- n Niveau und Tendenz der Indizes, Aktienmarktvolatilität, Zinserwartungen

Wachstum durch neue Produkte und Services

- n Kontinuierliche Einführung neuer Produkte: CO2 Handel, Inflations-Future, 170 neue Single Stock Futures
- n Start von Eurex Release 10 im Nov 2007 im Rahmen der Eurex Technology Roadmap

Clearstream – Strukturelles Wachstum im internationalen Anleihegeschäft wichtigster Treiber



Internationale ggü. inländischen Anleihen¹

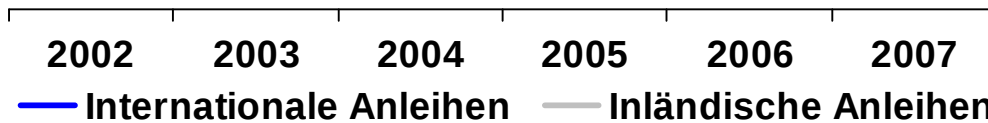
Ausstehendes Volumen (2002 = 100)

11% CAGR

14,3 Bio. €

3% CAGR

31,1 Bio. €



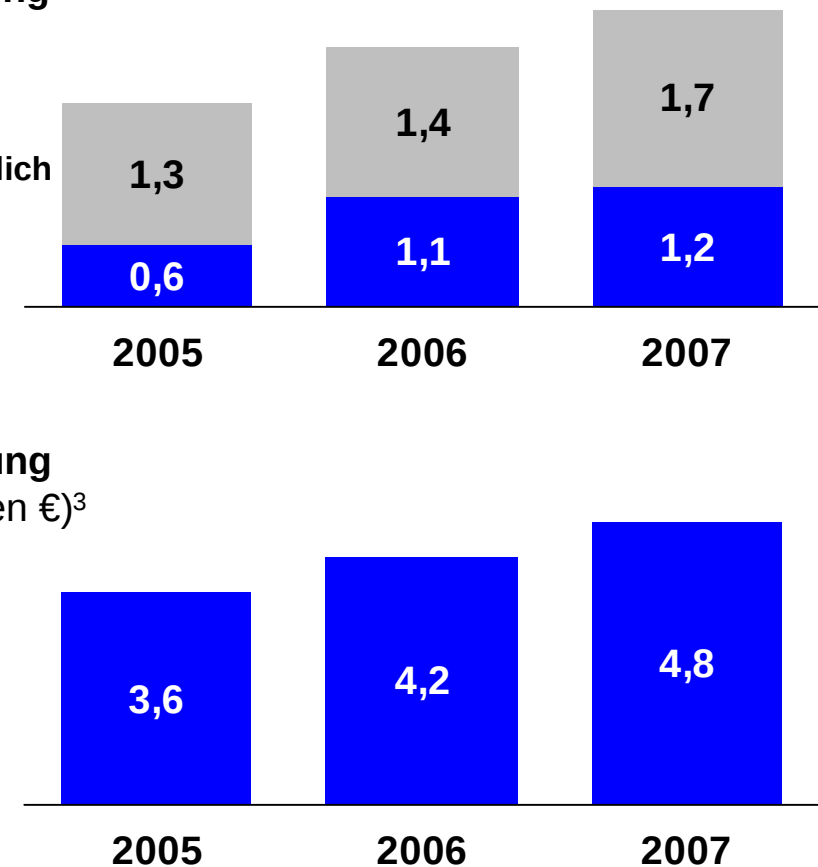
Internationales Clearstream Geschäft

Abwicklung
(in Mio.)²

Außerbörslich

Börslich

Verwahrung
(in Billionen €)³



1) Quelle: Bank of International Settlement; durchschnittliche jährliche ausstehende Volumen in Bonds und Notes (total issues) in Euro; Q1 2000-Q2 2007

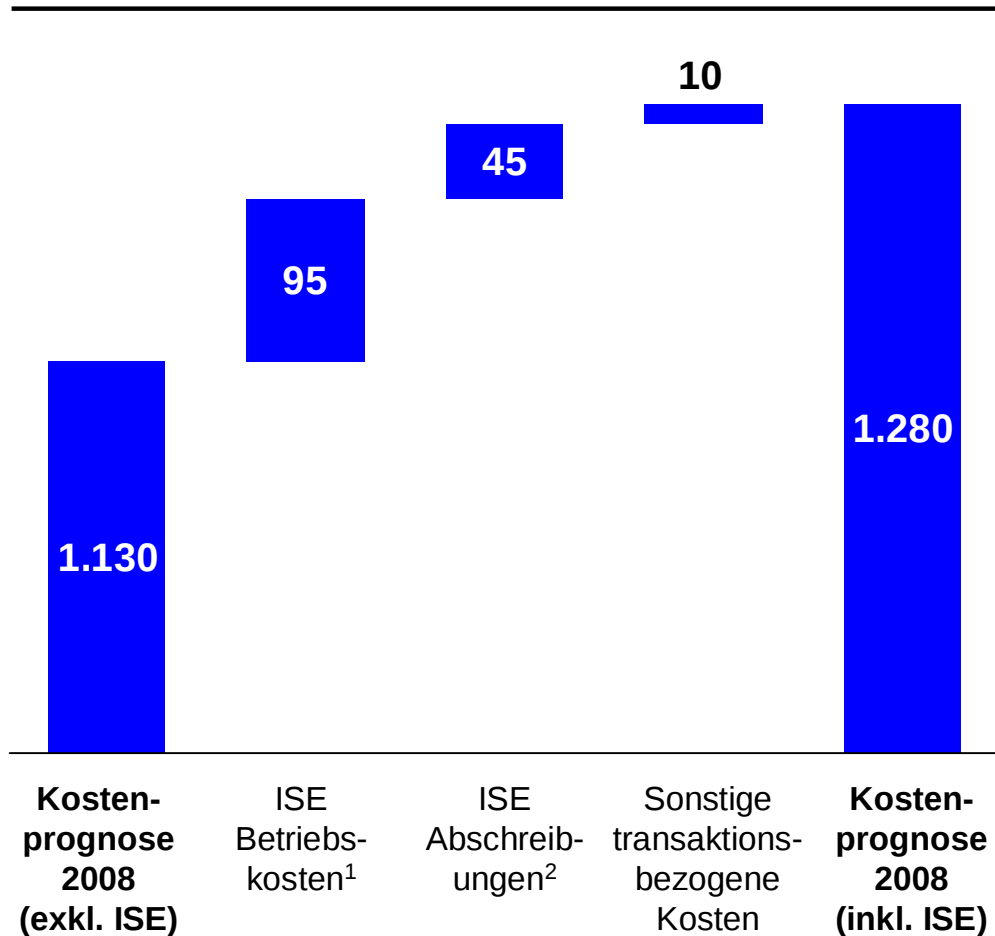
2) Anzahl Transaktionen; Monatsdurchschnitt; neue Berichtsmethode

3) Jahresdurchschnitt; neue Berichtsmethode

Deutsche Börse bestätigt Kostenprognose für 2008 – Inklusive ISE ergibt sich ein Wert von 1.280 Mio. €



2008 Kostenprognose (in Mio. €)



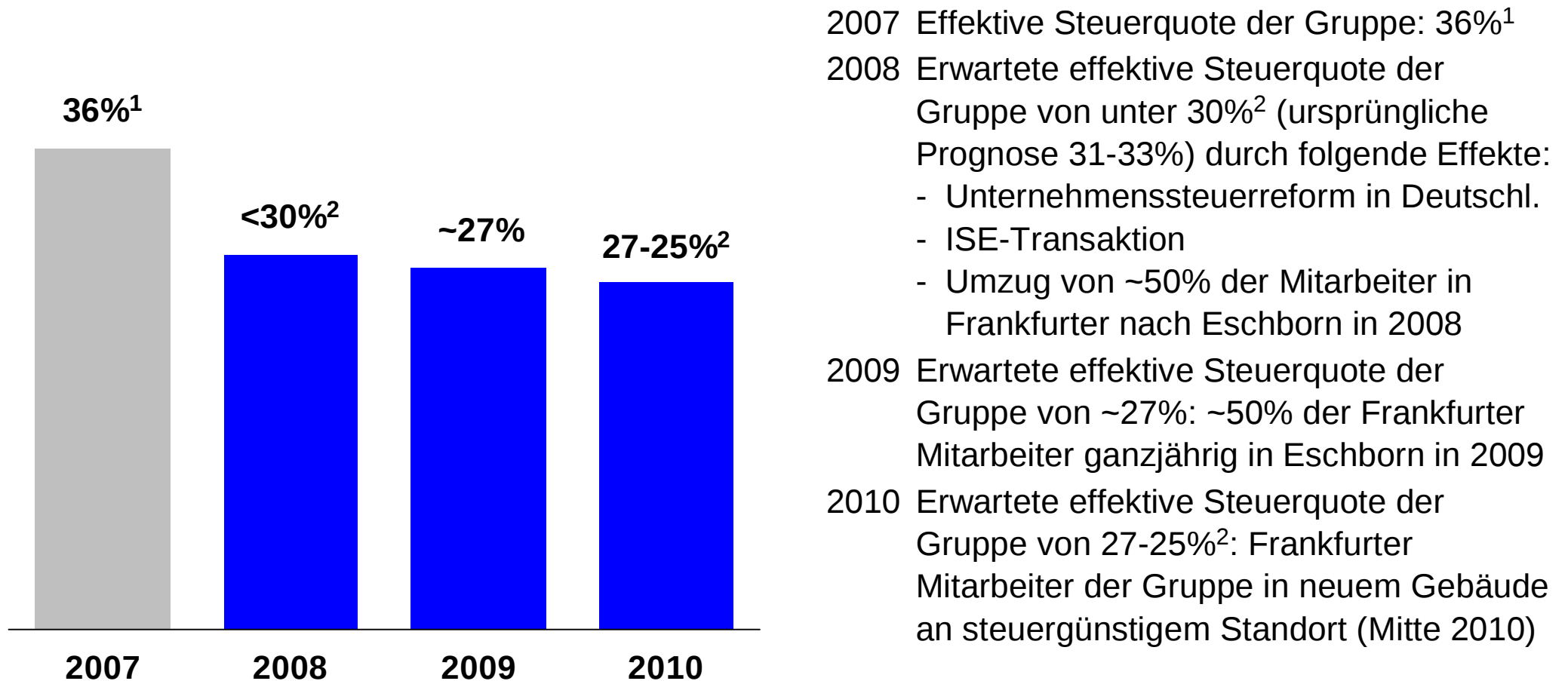
- n Kostenprognose für 2008 (ohne ISE) vom 17. September unverändert bei 1.130 Mio. €
- n Zusätzliche Kosten im Rahmen der Aufnahme der ISE in die Gruppe Deutsche Börse³:
 - n ISE Betriebskosten: 95 Mio. €
 - n ISE Abschreibungen: 45 Mio. € p.a. (bestehende Abschreibungen und Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte⁴)
 - n Sonstige transaktionsbezogene Integrationskosten: 10 Mio. € (z.B. neue Optionshandelsplattform)
- n Daraus folgt eine 2008 Kostenprognose für die Gruppe Deutsche Börse inklusive ISE in Höhe von 1.280 Mio. €

1) Ohne Abschreibungen
2) Bestehende ISE Abschreibungen und Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte
3) Kostenprognose ISE basiert auf Wechselkurs von 1 € = 1.48 US\$
4) Kundenstamm, Markenname, Technologie und sonstige Vermögenswerte

Für 2010 ergibt sich eine effektive Steuerquote von 25 bis 27 Prozent für die Gruppe Deutsche Börse



Erwartete effektive Gruppen-Steuerquote



1) Bereinigt um den steuerfreien Buchgewinn aus dem Verkauf von Gebäuden (120 Mio. €)

2) Steuerquote hängt vom genauen Zeitpunkt des Umzugs ab

Capital Management Policy der Gruppe Deutsche Börse



Richtlinie zur Optimierung der Kapitalstruktur

- n In Fortführung der bisherigen Ausschüttungspraxis strebt die Deutsche Börse eine Vollausschüttung des Gewinns in Form von Dividenden und Aktienrückkäufen an, vorbehaltlich der Einhaltung von Ratinganforderungen und speziellen Investitionsbedürfnissen
- n Die Gruppe strebt eine Dividendenausüttungsquote von 40% bis 60% an und beabsichtigt das zweistellige Dividendenwachstum fortzusetzen
- n Ein fortlaufendes Aktienrückkaufprogramm ergänzt die Dividendenzahlung als flexibles Instrument zur Erreichung der Ausschüttungsziele
- n Für das Clearstream-Geschäft ist ein starkes AA-Kreditrating unabdingbar, und die Gruppe Deutsche Börse wird keine Maßnahmen durchführen, die negative Auswirkungen auf die finanzielle Situation von Clearstream haben könnten
- n Vorstand und Aufsichtsrat werden die Mittelverwendung aus Maßnahmen zur Erhöhung der Schuldenkapazität erörtern

Parameter für AA Kredit-Rating von Clearstream

Zinsdeckung **16x**
EBITDA zu Zinsaufwand für die Gruppe¹

Tangible Equity
Clearstream International S.A. **700 Mio. €**
Clearstream Banking S.A. **250 Mio. €**

Nachrangige Genussscheine
Ausgegeben von **150 Mio. €**
Clearstream Banking S.A.
an Deutsche Börse AG

1) Zur Berechnung der Zinsdeckung werden 50% aller Kupons auf Hybridkapital mit einer Eigenkapitalanrechnung von mindestens 50% einbezogen

Dividende – Vorstand schlägt Dividende von 2,10 € für das Geschäftsjahr 2007 vor (+24 Prozent)

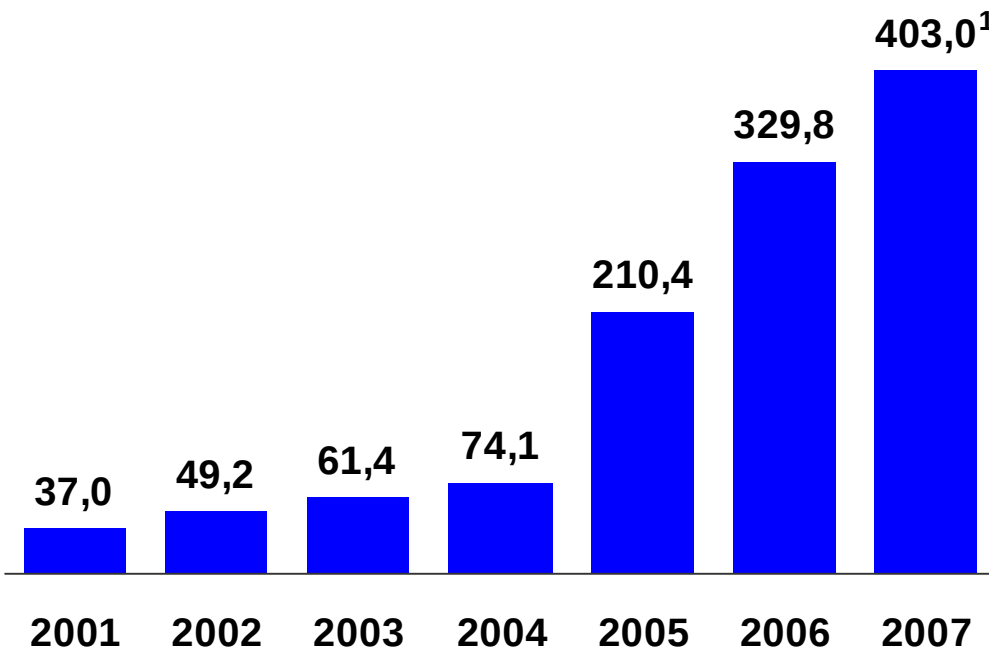


Dividende und Ausschüttungsquote

Dividendenausschüttungsquote

18% 21% 25% 28% 49% 50% 51%^{1,2}

Dividendenzahlung (in Mio. €)



- n Dividendenvorschlag von 2,10 € (+24%) im Rahmen der progressiven Dividendenpolitik
- n Aktienrückkäufe im Wert von insgesamt 395 Mio. € in 2007 (Q1 & Q4)
- n Dividendenvorschlag und Aktienrückkäufe resultieren in Vollausschüttung des IFRS Konzern-Jahresüberschusses²
- n Deutsche Börse plant Einziehung von 5 Mio. Aktien vor der HV im Mai; damit sinkt die Zahl der Aktien von 200 Mio. auf 195 Mio.
- n Aufgrund der Dividendenzahlung von rund 403 Mio. € können Aktienrückkäufe baldmöglichst nach der diesjährigen HV im Mai wieder aufgenommen werden

1) Vorschlag

2) IFRS Konzern-Jahresüberschuss bereinigt um den außerordentlichen Gewinn im Rahmen des Verkaufs der Clearstream Gebäude in 2007

Capital Management – Vorstand hat Optionen zur Erhöhung der Schuldenkapazität identifiziert



Status

- n Im September 2007 „kurzfristige“ Lösung zur Erhöhung des Fremdkapitalanteils der ISE Finanzierung von 1,3 Mrd. € auf 1,5 Mrd. € vorgestellt
- n Diese Lösung hat die sofortige Wiederaufnahme von Aktienrückkäufen ermöglicht (seit September 2007 wurden Aktien im Wert von 270 Mio. € zurückgekauft)
- n Seit September 2007 hat der Vorstand der Deutschen Börse verschiedene Formate evaluiert, um die Finanzierungsflexibilität der Gruppe weiter zu erhöhen
- n In Gesprächen mit den Ratingagenturen hat das Unternehmen verschiedene Optionen identifiziert, die die Schuldenkapazität um mehrere hundert Millionen Euro erhöhen würden; das AA-Rating von Clearstream würde erhalten bleiben
- n Der Vorstand wird diese Optionen mit dem Aufsichtsrat in der nächsten Sitzung im März erörtern

Ausblick für Q1/2008 – Rekordvolumen in Kassa- und Terminmarkt im Januar 2008



Xetra
Orderbuchvolumen in Mrd. €

+66%

293

177

Jan-07

Jan-08

Präsenzhandel¹
Orderbuchvolumen in Mrd. €

+4%

14

15

Jan-07

Jan-08

Eurex Zinsprodukte
Kontrakte in Mio.

+17%

60

70

Jan-07

Jan-08

Eurex Indexprodukte
Kontrakte in Mio.

+120%

45

98

Jan-07

Jan-08

Eurex Aktienprodukte
Kontrakte in Mio.

+41%

28

39

Jan-07

Jan-08

1) Inklusive Optionsscheine und Zertifikate

Disclaimer



Cautionary note with regard to forward-looking statements

This document contains forward-looking statements and statements of future expectations that reflect management's current views and assumptions with respect to future events. Such statements are subject to known and unknown risks and uncertainties that could cause actual results, performance or events to differ materially from those expressed or implied and that are beyond Deutsche Börse AG's ability to control or estimate precisely. In addition to statements which are forward-looking by reason of context, the words 'may, will, should, expects, plans, intends, anticipates, believes, estimates, predicts, potential, or continue' and similar expressions identify forward-looking statements. Actual results, performance or events may differ materially from those statements due to, without limitation, (i) general economic conditions, (ii) future performance of financial markets, (iii) interest rate levels (iv) currency exchange rates (v) the behaviour of other market participants (vi) general competitive factors (vii) changes in laws and regulations (viii) changes in the policies of central banks, governmental regulators and/or (foreign) governments (ix) the ability to successfully integrate acquired and merged businesses and achieve anticipated synergies (x) reorganization measures, in each case on a local, national, regional and/or global basis. Deutsche Börse AG does not assume any obligation and does not intend to update any forward-looking statements to reflect events or circumstances after the date of these materials.

No obligation to update information

Deutsche Börse AG does not assume any obligation and does not intend to update any information contained herein.

No investment advice

This presentation is for information only and shall not constitute investment advice. It is not intended for solicitation purposes but only for use as general information. All descriptions, examples and calculations contained in this presentation are for illustrative purposes only.

Registered Trademarks

DAX®, Deutsche Börse®, Eurex®, FWB® Frankfurter Wertpapierbörse, MDAX®, VDAX®, Xetra®, XTF Exchange Traded Funds® are registered trademarks of Deutsche Börse AG, Clearstream® is a registered trademark of Clearstream International S.A.

These names and trademarks, as well as all other trademarks and protected rights mentioned in this document are subject unreservedly to the applicable trademark law in each case and are not permitted to be used without the express permission of the registered owner. The simple fact that the document mentions them does not imply that trademarks are not protected by the rights of third parties.

© Deutsche Börse AG 2008. All rights reserved.